

Mein Aternfinder-Tag

am 28.6.2016

Ich ging mit meiner Klasse und mit meiner Gruppe in die Wiese am Glan, dort ging es los!

Nach kurzer Zeit fanden wir **Otto**, den rasanten Grashüpfer, er war schwer einzufangen, denn er war sehr flink, aber wir schafften es dennoch.

Eine Weile später fanden **Leonie, Mike und ich Fritz**, die Rennschnecke. Sie war nahe am Glan versteckt. Leider sollten wir uns 5 Minuten später uns auf den Rückweg machen.

Im Nawisaal angekommen füllten wir ein Formular über die Weißmündige-Bänderschnecke aus. Fritz war sehr schnell, deshalb war er auch schwierig zu zeichnen. Ich bekam einen kleinen Preis für meine Zeichnung, der Preis war ein Notizblock. Dann klingelte es auch schon.

Lara FÖHST